**Zeitschrift:** Schweizer Volkskunde: Korrespondenzblatt der Schweizerischen

Gesellschaft für Volkskunde

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde

**Band:** 1 (1911)

**Heft:** 1-2

Rubrik: Vereinschronik

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

an unseren Bestrebungen in die weitesten Kreise tragen und dort auch das Verständnis wecken für die Bedeutung der Volkskunde. E. H.=K.

Emanuel Friedli, Bärndütsch als Spiegel bernischen Volkstums. III. Band: Guggisberg. Bern (A. Francke) 1911. Fr. 12.—, geb. 14.—.

Daß das schöne Unternehmen so rüstig vorwärtsschreiten würde, hätten wir nie erwartet. Heute schon, nach kaum 5 Jahren, liegt ber britte, 688 Seiten umfaffende Band fertig vor uns: ein Beweis, daß die richtigen Männer (leitende Rommiffion und Berfaffer) die Sache an die Sand genommen haben. Diesmal nun Guggisberg, ber friedliche Winkel im Weften des Kantons, die Heimat des vielbefungenen " Breneli" und des kampfluftigen Sängers von der "Buchsi-Zytig". Was Rühmliches von den andern Bänden zu fagen war, das gilt auch für diefen: es ist ein völliges Ginleben in das Bolfstum. Daß der Leser, der überall Schritt halten will, es nicht immer leicht hat, ist begreiflich. Rompromisse mit unserm städtischen Fassungsvermögen giebt es da nicht: wir muffen uns in die herbste Alltäglichkeit des Landlebens hineinfinden oder das Buch mit einem aufrichtigen "non possumus" zuschlagen, ein Drittes ist nicht möglich. Wer also in dieser gewaltigen Arbeit eine Unterhaltungslefture im gewöhnlichen Sinne fucht, ber fange lieber gar nicht an; wer aber die Geduld und Energie hat sie zu Ende zu lesen, der wird bleibenden Gewinn davontragen, denn er hat fich eingelebt in eine neue Welt und damit sein inneres Berständnis für das mahre Volkstum gefördert.

E. H. R.

## Vereinschronik.

Seftion Bafel.

Die Konstituierung der Sektion Basel hat am 16. November 1910 stattgefunden. Der in der konstituierenden Sitzung aufgestellte Statutenents wurf wurde am 23. Dezember v. J. vom Zentralvorstand genehmigt. Ein Exemplar des Reindrucks ist jedem in Stadt und Kanton wohnenden Mitzglied zugeschickt worden.

Der Sektions-Vorstand besteht aus den Herren: Prof. Dr. E. Hoff mann Rrayer (Hirzbodenweg 44, Basel), Obmann. Prof. Dr. A. Bertholet (St. Alban-Borstadt 12, Basel), Statthalter. Prof. Dr. A. Geßler (Arlesheim bei Basel), Schreiber. Dr. C. Lichtenhahn (Engelgasse 103, Basel), Seckelmeister. Ernst Sarasin-Bon der Mühll (St. Alban-Anlage 32, Basel).

Redaktion: Prof. Dr. E. Hoffmann-Kraher, Hirzbodenweg 44, Basel. — Berlag und Expedition: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Augustinergasse 8, Basel. — Abonnement für Nichtmitglieder: 3 Fr.

Rédaction: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Bâle. — Administration et Publication: Société suisse des traditions populaires, Augustinergasse 8, Bâle. — Pour les personnes étrangères à la Société le prix d'abonnement est de fr. 3.—